

Innovationsfonds 2025

Mobile Jugendkirche



Ev. Jugend Kirchenkreis Eder **Johanna Mienert, Jelena Kaletta**

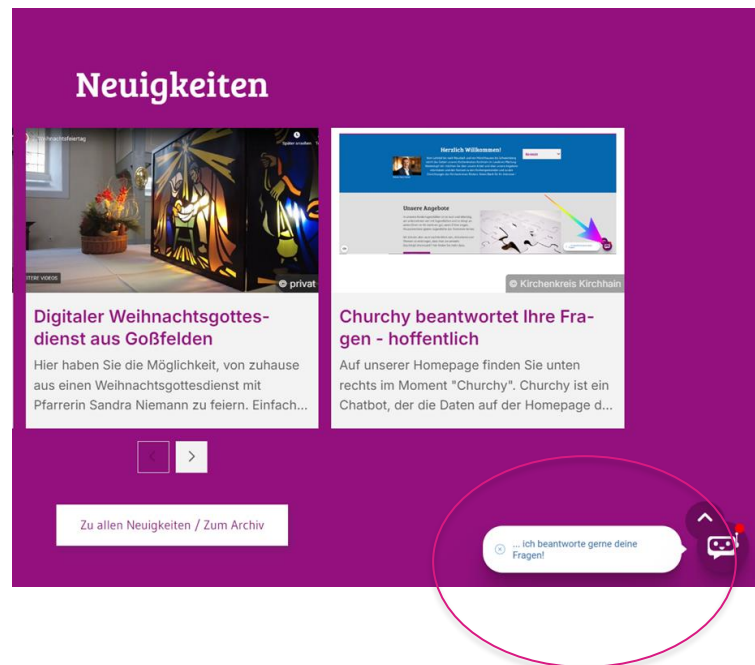
Die Evangelische Jugend Eder macht neue Outdoor Angebote mit der Mobilen Jugendkirche. Es gibt einen Kleinbus und einen besonderen Bühnenanhänger. Das vielseitige und robuste Design bringt spirituelle Angebote, kreative Formate und jugendkulturelle Aktionen dorthin, wo junge Menschen sind – z. B. bei Festivals, Schulgottesdiensten, Freizeiten oder öffentlichen Veranstaltungen. Gemeinschaft wird gefördert und neue Zielgruppen in ihrer Lebenswelt angesprochen. Jugendliche sind Teilnehmende und auch Gestaltende.

Die mobile Kirche wird barrierefrei ausgestattet, mit moderner Ton- und Lichttechnik versehen und langfristig genutzt. Es ist ein sichtbares Zeichen für eine offene, junge und zukunftsgerichtete Kirche vor Ort und soll auch zur Nachahmung anregen.

Förderung durch EKKW-Innovationsfonds in 2025 mit €117.150 für die Anschaffung von Kleinbus, Bühnenanhänger, Ton- und Lichttechnik, Ausstattung, Versicherung, Steuer im 1. Jahr.

Innovationsfonds 2025

KI-Chatbot „Churchy“



Birgit Wahrenburg-Jähnke, Landeskirchenamt Stabsstelle Digitalisierung.

Mit „Churchy“ soll ein KI-gestützter Chatbot auf mehreren kirchlichen Websites eingeführt werden, um Menschen einfachen Zugang zu kirchlichen Inhalten, Angeboten und Informationen zu ermöglichen. Der Chatbot wird auf EKKW-eigenen Daten basieren und gezielt für Kasualien, Veranstaltungen, Seelsorge und Glaubensinhalte konfiguriert.

In einer Pilotphase wurde Churchy bereits im Kirchenkreis Kirchhain zwei Wochen lang erfolgreich getestet. Nun soll er in weiteren Bereichen eingesetzt werden, um Reichweite, Qualität und Relevanz kirchlicher Kommunikation zu erhöhen.

Das Vorhaben erhält eine Förderung durch EKKW-Innovationsfonds in 2025 mit €30.000 für die Zusammenarbeit mit einer Agentur, Veranstaltungen und Auswertung.

Innovationsfonds 2025

Shopping meets Reformation



Evangelisches Forum Homberg Jürgen Helm

Zum 500-jährigen Jubiläum der Homberger Synode und der Einführung der Reformation in Hessen im Jahr 2026 entsteht eine Ausstellung im Einkaufszentrum „Drehscheibe“ in Homberg (Efze). Vier wetterfeste Werbesäulen werden in der Ladenpassage aufgestellt.

Die Ausstellung wird von Schüler:innen der Erich-Kästner-Schule in einem Unterrichtsprojekt in Geschichte und Religion der Jahrgangsstufen 9 und 10 entwickelt. Ein Designer begleitet die Konzeption. QR-Codes auf den Tafeln verlinken auf digitale Inhalte. Die Metall-Werkstatt der Hephata Diakonie (Werkstatt für Menschen mit Behinderung) fertigt die Säulen. Die Ausstellung soll die Reformationsfeierlichkeiten eröffnen und 8 Monate (bis Ende Oktober 2026) stehen bleiben. Führungen durch Schüler:innen sowie eine weitere Nutzung an anderen Orten sind vorgesehen.

Förderung durch EKKW-Innovationsfonds in 2025 mit €14.000 für die Herstellung der Werbesäulen, Designer, Agentur, Transport und Aufbau.

Innovationsfonds 2025

Sommertheater „Jedermann“ Elisabethkirche Marburg



Ev. Kirchenkreis Marburg, Elisabethkirche
Ulrich Hilzinger

Im Juni 2025 wird Firmaneiplatz in Marburg in Kooperation mit dem Hessischen Landestheater eine Open-Air-Inszenierung von Hugo von Hofmannsthal's „JEDERMANN“ stattfinden. Das Sommertheater versteht sich als kulturell-künstlerisches Brückenprojekt zwischen Stadtgesellschaft und Kirche. Kirche bringt sich mit spirituellen Elementen, theologischer Begleitung, der Nutzung kirchlicher Räume und einem JEDERMANN-Gottesdienst ein. Eine Orgel-Live-Übertragung nach außen sowie eine künstlerische Außenbeleuchtung der Elisabethkirche sollen symbolisch die Verbindung von Kircheninnenraum und öffentlichem Platz herstellen. Ziel ist, ein emotional und visuell starkes Zusammenspiel von Glauben, Werten und Kultur sichtbar zu machen.

Förderung durch EKKW-Innovationsfonds in 2025 und 2026 mit je 11.600€ für die Lichttechnik, Orgelübertragung, Gottesdienst und Nachlese.

Innovationsfonds 2023 und 2025

„für dich- Segen spüren – Taufe erleben“ - Tauffest Erwachsene



Ev. Kirchenkreis Hanau
Leben.feiern.
Pfrin. Margit Zahn



Einmal in Jahr (September) soll spontane, unkomplizierte Taufe für Erwachsene in Hanau angeboten werden. Ein erster Versuch im Sept. 2022 hat große mediale Aufmerksamkeit gefunden und konnte Menschen ansprechen, die bisher nicht erreicht wurden. Jenseits der Heimatgemeinde, doch in Gemeinschaft und sehr individuell gestaltet hat diese Form überregionale Anziehungskraft und erweitert das Bild von Kirche in ihrer Gesamtheit. Mit professionellem Marketingauftritt soll dieses besondere Tauffest für weitere 3 Jahre die Thematik in die Öffentlichkeit tragen. Im Jahr 2025 werden 4 Städte diese Aktion anbieten: Hanau, Kassel, Fulda und Marburg. Es soll erstmalig Radio-, Kino- und Straßenbahnwerbung stattfinden.

Förderung durch EKKW-Innovationsfonds in 2023 mit €44.520 über 3 Jahre verteilt. Für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit, Unterstützung des Tauffestes mit Musik, Fotograf, Taufkerzen, Bibelgeschenk, Dank an Ehrenamtliche. In 2025 zusätzlich 38.000 für weitere Werbemaßnahmen nun in 4 Städten.